

Zug für Europa



Der „Zug für Europa“, Gewinner des Jugendkarlsprieses, steht ab heute im Foyer der Berufsbildenden Schule TGHS in Bad Kreuznach. Die Schule initiierte das Projekt und fertigte den Zug arbeitsteilig zusammen mit über 1.500 Auszubildenden aus

24 europäischen berufsbildenden Schulen. Im Beisein von Ministerpräsident **Kurt Beck** und **Dr. Josef Staub**, Geschäftsführer der Schneider-Gruppe, wurde die sogenannte „Lokomotive“ eingeweiht. Die Fertigung des acht Meter langen Zuges dauerte mehr als zwei Jahre. Die Lokomotive und individuellen Waggons wurden von den Schulen gemeinsam mit modernster CNC-Technik hergestellt und repräsentieren die charakteristischen Merkmale der beteiligten Länder. Das Projekt wurde von Schneider-Kreuznach und dem rheinland-pfälzischen Staatsministerium mit jeweils 2 500 Euro gefördert.